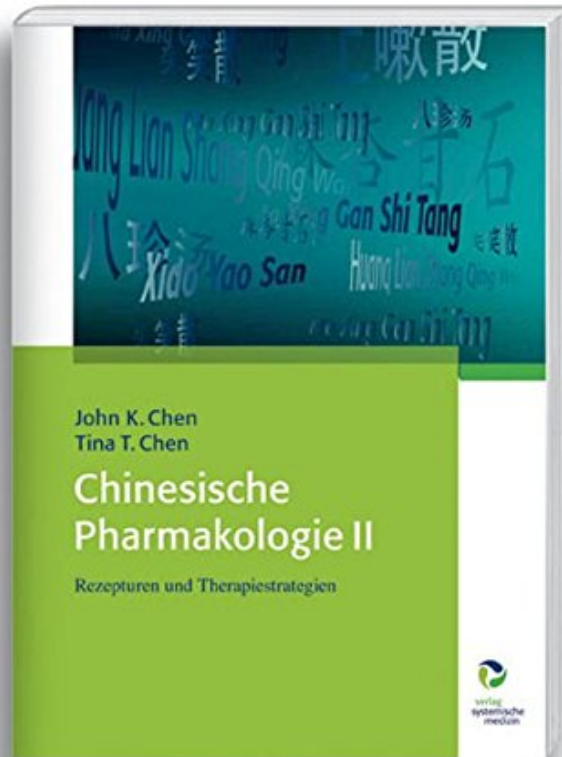


Chinesische Pharmakologie II: Rezepturen und Therapiestrategien

Von John K. Chen, Tina T. Chen

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #205429 in BcherVerffentlicht am: 2014-05-01Einband: Gebundene Ausgabe1504 Seiten | File size: 70.Mb

Von John K. Chen, Tina T. Chen : Chinesische Pharmakologie II: Rezepturen und Therapiestrategien before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Chinesische Pharmakologie II: Rezepturen und Therapiestrategien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Danke ! Darauf habe ich gewartet !Von YggdrasRezension Chen J., Chen T.: Chinesische Pharmakologie II Verlag Systemische Medizin 2014, Hardcover 1489 Seiten.Das in der deutschen bersetzung in 1. Auflage aktuell erschienene Werk von John und Tina Chen umfasst 1489 Seiten.. Die amerikanische Originalausgabe erschien im Jahr 1990 und 1995, in weiterer Auflage 2009. Das Buch bercksichtigt die aktuelle Nomenklatur, ist aktuell aufbereitet und unterteilt in drei Teile. Das Layout ist konsequent in den Farben grn wei gehalten, der Text ist meistens schwarz. In einzelnen Kapitelbersichten im 2. Teil kmpft das Auge mit weier Schrift auf hellgrnem Grund . Auf Abbildungen wird verzichtet, Tabellen gibt es reichlich. Die Gliederung ist sehr gut berschaubar und didaktisch klug umgesetzt.Der erste Teil ist in acht Kapitel unterteilt und beschreibt ber 34 Seiten die Geschichte der Rezepturen, die Ba Fa (acht Behandlungsmethoden) sowie die Klassifikation der Rezepturtypen und die Prinzipien der Rezepturerstellung. Im

Anschluss folgen Kapitel zur Darreichungsform, zur Zubereitung, Maen und Gewichten sowie über die gleichzeitige Anwendung von chinesischen Arzneien und Pharmazeutika. Bereits im ersten Teil zeigt sich die hervorragende didaktische Gliederung, die das ganze Buch durchzieht. Die Texte sind übersichtlich gestaltet, Fachbegriffe werden in chinesischen Schriftzeichen, Pinyin und deutscher Übersetzung angeboten. Schnell ist das Gesuchte gefunden. Im zweiten Teil (1248 S.) werden die Monographien der Rezepturen umfassend dargestellt. In 22 Kapiteln werden die dem vorgebildeten Leser bekannten Rezeptur-Gruppen nach Wirkung unterteilt aufgelistet und ausführlich besprochen. Zu jeder Rezeptur wird der Name in Pinyin, Deutsch und in chinesischen Schriftzeichen angeboten. Die Quelle der Rezeptur wird, ebenso wie ihre Zusammensetzung, Dosierung, Verabreichung und Wirkung ausführlich erläutert. Sofern vorhanden wird auf klinische Studien Bezug genommen. Mögliche Wechselwirkungen und toxische Aspekte werden ebenso beschrieben, wie verwandte Rezepturen. Jede Gruppe wird dann noch einmal übersichtlich zusammengefasst und häufig von den Autoren ergänzend kommentiert. Auch hier gelingt der Zugriff auf die gewünschte Information stets direkt. Im 3. Teil werden als Anhang 15 Kapitel präsentiert, die, auf Grund ihrer übersichtlichen Gliederung die Suche nach der gewünschten Rezeptur weiter erleichtern. So kann nach TCM Diagnose gesucht werden oder nach westlicher Diagnose, auch kurze Übersichten zur Anwendung in der Schwangerschaft werden dargeboten. Erfreulicherweise werden auch Dosierungsrichtlinien, Gewichte und Maßeinheiten nicht vernachlässigt, auch ein Verweis zum Washingtoner Artenschutzabkommen fehlt nicht. Im Anschluss dann ein ausführliches Verzeichnis der Einzelarzneien und Rezepturen jeweils gegliedert nach Pinyin, pharmazeutischem Namen/ deutschem Namen und chinesischem Namen (Schriftzeichen). Bei den Rezepturen wird hier auf die entsprechende Seite im Buch verwiesen, in der Auflistung der Einzelarzneien könnte man die Seiten aus dem hervorragenden ersten Band noch ergänzen. Am Ende folgt schließlich eine Bibliographie zeitgenössischer Quellen und ein ausführliches Glossar, sowie eine Übersicht über die chinesischen Kollegen, die in grauer Vorzeit die wertvolle Vorarbeit geleistet haben. Ein Index, einmal sortiert nach Pinyin, einmal nach deutschen Namen rundet diesen tollen Band ab. Das Stichwortverzeichnis ist ebenso komplett und wird nur der Vollständigkeit halber lobend erwähnt. Wer chinesische Medizin ernsthaft betreibt, kommt an diesem Buch nicht vorbei. Man möchte es nicht wieder hergeben, wenn man es hat. Man liest sich fest und benutzt es. Herrlich!

Dr. med. Stephan Koch[...] 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neues Buch über Chinesische Arzneimittel-Therapie Von Salamander Das im letzten Jahr frisch erschienene Buch Chinesische Pharmakologie II ist sehr umfassend und beschreibt gründlich die Anwendung und Zubereitung der chinesischen Rezepturen. Es erscheint mir sehr gut recherchiert und stellt ausführlich alle möglichen Aspekte der Heilkräuter und Anwendungen dar. Bis hin zu medizinischen Studien der Rezepturanwendung bei westlichen Krankheitsbildern. Es ist geeignet für wirkliche Fachleute auf dem Gebiet. Praktiker der Chinesischen Arzneimitteltherapie können durch das Buch viel dazu lernen. Die grüne Schrift auf weißem Grund die zu Beginn jedes Kapitels die Inhaltsangabe auflistet ist wirklich etwas schwierig zu lesen, da der Farbkontrast zwischen hellgrün und weiß die Schrift leicht verschwimmen lässt. Die Kapitel sind aber in schwarz auf weißem Grund gedruckt. Es scheint im Vergleich zu anderen Büchern dieser Art das umfangreichste zu sein. Es gibt Sortierung nach westlichen Diagnosen und nach TCM Diagnosen. Beschreibung von Zunge und Puls, Vorschläge für Modifikationen der Rezepte und Kontraindikationen. Es werden keine lästigen Latinismen verwendet, die meiner Meinung nach in der TCM nichts verloren haben und das ganze System nur verflachen und durcheinander bringen und die Lesbarkeit der Texte und das Verständnis verwirren. Die TCM Begriffe sollten TCM bleiben und nicht mit der Schulmedizin durcheinander gebracht werden, damit die Trennung klar ist. Was in diesem Buch so ist. Kein Wunder, denn der Autor ist Chinese. Das Verständnis für die chinesische Arzneimitteltherapie ist somit von Grund auf gegeben und man erhält ein Lehrwerk eines traditionellen Praktikers der wirklich etwas davon versteht. Eigentlich wartete ich auf die Neuauflage von Bensky und Barolet. Erfuhr aber, dass das Buch nicht mehr in deutsch neu aufgelegt wird. Ich hatte auch dieses Buch kurzzeitig vorliegen, aber es erschien mir nicht so gründlich und übersichtlich wie o.g. Buch, das nun der neue Standard für die TCM-Arzneimittel-Therapeuten zu werden scheint und als Lehrbuch denke ich sehr gut geeignet ist.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich! Von chrisi Endlich, gibt es ein umfassendes Werk, das chinesische Arzneimittelrezepturen in einem umfassenden Kontext darstellt und kommentiert. Das Buch ist wegen seines Umfangs etwas sperrig, aber insgesamt gut lesbar.

Kurzbeschreibung Nach der hervorragenden Arzneimittellehre legen die Autoren mit dem zweiten Teil der 'Chinesischen Pharmakologie' die vollständigste Rezepturenammlung vor, die bislang im Westen erschienen ist. Die Integrative von Pharmakologie und der traditionellen Verschreibungspraxis chinesischer Arzneimittelrezepturen. Auf der Grundlage der in Band I dokumentierten Arzneidrogen legen die Autoren mit diesem Band die vollständigste Rezepturenammlung vor, die bislang außerhalb Chinas erschienen ist. Mehr als 100 Mitarbeiter aus Klinik, Forschung und Lehre waren an der Entstehung beteiligt. Band II der Chinesischen Pharmakologie präsentiert 664 Arzneirezepturen und bietet einen nahezu vollständigen Überblick über alle Aspekte der Chinesischen Arzneimedizin. - Mit Originalquellen belegt: alle Informationen zur traditionellen und modernen Anwendung chinesischer

Arzneirezepturen - Klinisch gesichert: Dokumentation internationaler Forschungsergebnisse - Essenziell für die Praxis: Kommentar der Autoren - Chinesische Schlüsselkonzepte besser verstehen: didaktisch aufbereitetes Glossar inkl. chinesischer Zeichen, Pinyin-Namen und englischer Übersetzung - Kompaktes Wissen im Anhang: TCM-Diagnosen, westliche Diagnosen, Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit, Dosierungsrichtlinien, Bibliographie historischer und zeitgenössischer Quellen, Rezeptur-, Arznei- und Stichwortverzeichnis - Auf einen Blick: systematisierte Angaben zu Dosierung und Zubereitung, Therapiestrategien, pharmakologischen Wirkungen und Therapiesicherheit Rezeptur für Rezeptur wird ihre traditionelle Anwendung in Einklang gebracht mit aktuellen pharmakologischen Erkenntnissen und klinisch belegten Forschungsergebnissen. Entstanden ist ein konkurrenzloses Referenzwerk mit hohem Lernfaktor und herausragendem praktischem Wert.